

Bericht aus dem Gemeindehaus

An den Sitzungen vom 1. und 15. Februar 2024 hat der Gemeindevorstand Bever folgende Geschäfte behandelt und dazu Beschlüsse gefasst:

Finanzen, Planung, Gesundheit und Soziales

Antrag um Löschung im Betreibungsregister

Nach einer erfolgten Betreuung verbleiben im Betreibungsregister Einträge, welche den ehemaligen säumigen Schuldnern in Zukunft wirtschaftlich Probleme bereiten können. Der Kanton Graubünden hat die Praxis, dass Einträge von natürlichen Personen auf Antrag hin einmal im Betreibungsregister gelöscht werden, sofern die entsprechenden Forderungen erfüllt sind. Der Gemeindevorstand schliesst sich dieser Praxis an, womit ein Schuldner auf gestellten Antrag hin davon profitieren kann.

Diskussion politische Strukturen im Oberengadin: Beschlussfassung

Im Oberengadin soll eine breite Diskussion über die politischen Strukturen in der Region Maloja stattfinden. Hierzu wurde eine Diskussion in der Präsidentenkonferenz vom Dezember 2023 betreffend die Regelung der Aufgaben in der Region geführt. Der Vorgehensvorschlag der Präsidentenkonferenz sieht nun ein zweistufiges Vorgehen vor: In einem ersten Schritt soll eine Botschaft erarbeitet werden, in der grundlegende Fragen geklärt werden, die später im Rahmen von Fusionsgesprächen und im Hinblick auf eine allfällige Abstimmung über eine Fusion vertieft beantwortet werden müssen. Dazu gehören unter anderem Fragen nach dem Perimeter (welche Gemeinden sollen in einer fusionierten Gemeinde zusammengefasst werden), den politischen Strukturen, den politischen Rechten, der Organisation, den Gemeindefinanzen und dem Planungsrecht. Diese Botschaft ist die Grundlage, damit im zweiten Schritt die Gemeindeversammlungen bzw. in St. Moritz der Gemeinderat darüber abstimmen können, ob der Gemeindevorstand zum Führen von Gesprächen über den Zusammenschluss mit anderen Gemeinden beauftragt wird. Mit dieser Entscheidung wird noch nicht über eine Gemeindefusion entschieden, es geht lediglich um die Beauftragung vertiefter Abklärungen. Der Region wird mitgeteilt, dass der Gemeindevorstand mit dem Vorgehensvorschlag einverstanden ist.

Anschaffung Tafel für Schiessbetrieb Val/Bever: Diskussion

Im Rahmen der Genehmigung der Schiesstermine und des Jagd-, respektive Gerümpelschiessens wurden den beiden Schiessorganisationen auferlegt, Informationstafeln herzustellen, welche auf den Schiesslärm hinweisen. Auf Antrag hin beschliesst der Gemeindevorstand schlussendlich, einen Drittel der Kosten der Hinweistafeln zu finanzieren.

Preisanpassungen Schulhausunterkunft (Index über 5%)

Die Schulhausunterkunft Bever wird seit Jahrzehnten bewirtschaftet und erfreut sich nach wie vor grosser Beliebtheit. Die Preise für die Unterkunft sind seit Übernahme im Jahr 2018 gleichgeblieben, wie sie auch schon einige Jahre vorher waren. Aufgrund der Mietverträge mit dem Index 2019 ist die 5%ige «Hürde» überschritten, womit die Preise pro Gästekategorie um Fr. 1.00 pro Logiernacht angehoben werden (Kinder bis 12 Jahre neu Fr. 14.00/Jugendliche ab 12 Jahren Fr. 17.00/Erwachsene Fr. 19.00)

Wärmeverbund Bever: wie weiter

Im Jahr 2019 hat sich der Gemeindevorstand erstmals mit einem Wärmeverbund befasst und in der Folge die Projektierung soweit vorangetrieben, dass dem Souverän ein Kredit für eine erste Etappe in Charels Suot unterbreitet werden konnte. Die

Problematik, welche sich stellt, sind die Liegenschaftseigentümer, welche sich meist verhalten zeigen, wie auch die Streuung des Bedarfs an Ersatz von Heizleistung. Der Gemeindevorstand kommt überein, das Projekt weiter voranzutreiben und in Bezug auf das gewählte System zu prüfen und sich erklären zu lassen, da mit dem Wechsel der Behörden einiges an Informationen/Wissen verloren gegangen ist.

Bundesgerichtsentscheid i.S. Reglement Feld-, Flur-, Forst und Alpstrassen

Mit Urteil vom 19. Dezember 2023 hat das Bundesgericht die Beschwerde gegen die Teilrevision des Reglements für das Befahren von Feld-, Flur-, Forst- und Alpstrassen (weitergezogenes Urteil des Verwaltungsgerichts des Kantons Graubünden zugunsten der Gemeinde) abgewiesen.

Somit kann die Gemeinde die Via Spinas auch im Winter offenhalten und wird höchststrichterlich als Werkeigentümerin angesehen, obwohl die Strasse zu grossen Teilen auch über Privatgrund führt. **Bildung, Land- und Forstwirtschaft**

Bildung: Kredit Fr. 2'000 für eine neue Nähmaschine

Für die Schule Bever wird ein Kredit von Fr. 2'000 für eine neue Nähmaschine gesprochen, nachdem ein älteres Modell nicht mehr revidiert werden kann.

Infrastruktur

Kreditfreigabe Fr. 5'900 Anschaffung Wisch-/Kehrmaschine

Um das Dorf in den Sommermonaten sauber zu halten, braucht es eine Wischmaschine. Die Benutzung der Wischmaschine der Gemeinde Pontresina mit Chauffeur funktioniert in der Regel sehr gut. Da die Maschine reserviert werden muss und das

Wischen auch wetterabhängig ist, kann es zu längeren Wartezeiten kommen, bis die Strassen in Bever gereinigt werden können. Vorwiegend im Frühling und im Herbst kann es vorkommen, dass der Schmutz länger liegen bleibt als geplant. Mit einer Wischkehrmaschine, die am Frontlader des Traktors montiert werden kann, ist der Werkdienst flexibler und hat somit die Möglichkeit, den grössten Schmutz auch zwischendrin zusammenzunehmen. Diese Wischkehrmaschine verfügt über einen Sammelbehälter und einen Seitenbesen für die Reinigung der Strassenränder und könnte auch Nass gefahren werden. Die Montage erfolgt am Frontlader des Kommunaltraktors. Der Gemeindevorstand beschliesst einen Kredit von 5'891.45 für die Anschaffung bei der Firma GREBO für eine Occasions-Wischkehrmaschine.

Entsorgungskonzept Küchenabfälle: Einführung/Testphase

Die Gemeinde Bever bot der Bevölkerung bisher die Möglichkeit, Gartenabfälle, Rasenschnitt und Schnittgut von Sträuchern etc. als Grüngut zu entsorgen. Küchenabfälle waren bis anhin nicht erlaubt. Um das Angebot für die Abgabe von Küchenabfällen zu erweitern, ist es nötig, bei den gedeckten Kehrichtsammelstellen eine Sammelstelle anzubieten. Für die vier Standorte Charels, Lataria Veglia, Culögnas und Werkhof sind acht Rollcontainer nötig. Der Kauf dieser Rollcontainer beläuft sich auf etwa Fr. 900.00. Die Leerungen sollen in einer Anfangsphase alle zwei Wochen vorgenommen werden. Die zu erwartenden jährlichen Kosten von rund Fr. 5'200 werden zuhanden der Spezialfinanzierung Abfallentsorgung beschlossen, damit die einjährige Versuchsphase gestartet werden kann. Sobald die Sammelcontainer beschafft sind und die notwendigen Vorkehrungen getroffen sind, wird die Einführung des Sammelkonzeptes auf den verschiedenen Kommunikationskanälen kommuniziert.

Tourismus, öffentlicher Verkehr, Polizei & übrige Dienste

Schiessbetrieb Schützen und Jäger Schiessstand Val Bever

Mit den Vorständen haben Gespräche über den Schiessbetrieb der Schützen und Jäger zum Schiessstand zu Beginn der Val Bever stattgefunden. Die Schiessprogramme der Jägerortsgruppe Bever und der Societed da Tregants werden genehmigt und beschlossen, was folgt:

- Die Informationstafeln über den Schiessbetrieb sind während den offiziellen Schiesszeiten deutlich zu platzieren, mindestens in der Grösse A3 (bereits bei der Abzweigung auf den Wanderweg in Spinaz, nochmals vor dem Kugelfang in Spinaz sowie vor dem Aufstieg des Wanderweges bei der Sagentobelbrücke). Die Informationstafeln müssen der Gemeinde zur Genehmigung eingereicht werden, sind auf Deutsch, Italienisch und Englisch abzufassen und vorzugsweise auch mit Piktogrammen zu versehen.
- Vorzugsweise ist auch ein einfacher Gehörschutz zur Verfügung zu stellen, damit der Schiesslärm für empfindliche Person einfach eingedämmt werden kann. *Swiss Epic: Streckenbewilligung*

Vom 20. bis 24. August 2024 findet in Graubünden das SPAR Swiss Epic, ein Langstreckenrennen für 2er Biketeams auf einer Strecke von insgesamt 320km Länge statt. Dabei ist das Oberengadin mit La Punt am 20. August und 21. August stark eingebunden und am 20. August findet auch eine Rundetappe mit Einbezug des Gemeindegebietes Bever statt. Die Streckenführung wird in Bezug auf den Singltrail bei Cuas bewilligt, derjenige Abschnitt auf dem Fussweg Chastimels, welcher mit einem Fahrradverbot belegt ist, hingegen nicht. Die Strecke kann wie beim Engadin Bike-Giro über die Fuschigna - Chà Sur und Via da la Resgia geführt und somit einfach umfahren werden.

Anpassung OBV

Mit Aktennotiz der Herbstsitzung vom 12. Dezember 2023 mit der Kantonspolizei konnte Kenntnis genommen werden, dass die Ordnungsbussenverordnung der Gemeinde Bever in zwei Punkten angepasst werden müsste. Der Sachverhalt wird besprochen und die OBV angepasst.

Bever, 23.02.2024